



BIOSUISSE

Mengen und Preise Bio-Schlachtviehmarkt

Richtpreise gültig vom Fr. 6.3.2026 bis und mit Do. 12.3.2026 (Kälber 1 Tag vorher)

Woche 11

	Verkauf in Bio-Kanal	Schätzung Bio-Angebot	Markteinschätzung	Bio-Richtpreise in CHF	Bio-Richtpreise in CHF	Konditionen
Kalenderwoche	10	11	11	10	11	
Kälber	41	36	ausgeglichen	15.10/16.30/16.60	15.10/16.30/16.60	T3/H3/C3 franko SH
Rinder	6	8	leichte Unterversorgung	11.10/11.50/11.70	11.30/11.70/11.90	T3/H3/C3 franko SH
Ochsen	14	2	leichte Unterversorgung	11.10/11.50/11.70	11.30/11.70/11.90	T3/H3/C3 franko SH
Muni	1	0	leichte Unterversorgung	11.10/11.50/11.70	11.30/11.70/11.90	T3/H3/C3 franko SH
Kühe	112	91	starke Unterversorgung	10.80/bis 0.50	10.90/bis 0.50	T3 franko SH/Bio-Zuschlag auf QM-Preis für A-Kühe, X-Kühe gehen zum QM-Preis
Lämmer	114	145	leichte Überversorgung	15.90	15.90	T3 franko SH
Schweine	803	877	starke Überversorgung	7.50/7.30	7.50/7.30	franko SH/ab Stall
Mohren	0	23	ausgeglichen	4.70	4.70	franko SH, gebrüht
Jager	700	579	ausgeglichen	12.30/9.20/7.10	12.30/9.20/7.10	20 kg/30 kg/40 kg LG ab Stall
Tränker mit Mastrassennachweis			starke Unterversorgung	9.70/10.70	10.00/11.00	w/m pro kg LG ab Stall
Mastremonten			leichte Unterversorgung	8.70/7.70	8.70/7.70	ab Stall bei 200 kg/300 kg LG

Die Veränderungen der Richtpreise und Markteinschätzungen gegenüber der Vorwoche sind eingefärbt.

Marktkommentar dieser Woche

Im **Bio-Schweinemarkt** wirken die angebotsstarken Vorwochen weiterhin nach. Die angebotenen Stückzahlen übersteigen den aktuellen Bedarf deutlich, der Markt bleibt entsprechend überversorgt.

Beim **Bio-Rindvieh** setzt sich die bereits in den Vorwochen beobachtete Belebung der Nachfrage fort. Besonders gefragt sind Bio-Kühe, aber auch -Bankvieh. Die Richtpreise steigen gegenüber der Vorwoche bei Kühen um +10 Rp. und beim Bankvieh um +20 Rp.

Bio-Tränker bleiben stark nachgefragt. Entsprechend wird ein Richtpreisaufschlag von +30 Rp. gegenüber der Vorwoche realisiert.